

An: Miriam Bettahar
Betreff: AW: AW: Letzte Mahnung zur Schlussrechnung zum Projekt 112-2025

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Miriam Bettahar <Miriam.Bettahar@ruhr-uni-bochum.de>
Gesendet: Samstag, 8. November 2025 21:49
An: jennifer.exius@gmx.de
Betreff: Re: AW: Letzte Mahnung zur Schlussrechnung zum Projekt 112-2025

Am 2025-10-29 13:53, schrieb jennifer.exius@gmx.de:

> Hallo Miriam,
>
> ich weiß, dass deine privaten Umstände derzeit alles andere als schön
> sind, dennoch muss ich dich nochmals auf den offenen Rechnungsbetrag
> aufmerksam machen.
>
> Leider konnten wir bisher keinen Zahlungseingang für meine Rechnung
> vom 09.10.25 über 5.000,00 € feststellen. Ich bitten den Betrag, den
> offenen Betrag bis spätestens 09.11.25 auf untenstehendes Konto zu
> überweisen.
>
> Ich habe oft versucht, mit dir eine Lösung zu finden und den Kontakt
> sowohl per Mail als auch per WhatsApp gesucht. Doch von dir kam keine
> Reaktion mehr. Der Auftrag ist seit nunmehr 2 Monaten abgeschlossen.
> Da ich auch auf das Geld angewiesen bin, sehe ich mich nach Ablauf der
> Zahlungsfrist leider gezwungen, rechtliche Schritte einzuleiten. Ich
> würde mich dennoch freuen, wenn wir die Angelegenheit ohne Anwalt
> klären könnten und im Guten auseinander gehen.
>
> Beste Grüße
>
> Jennifer Exius
>
> Dipl.-Ing. + Immobilienökonomin
>
> Rotterdamer Str. 13
>
> 50735 Köln
>
> Mobil: 0163 911 65 61
>
> Von: jennifer.exius@gmx.de <jennifer.exius@gmx.de>
> Gesendet: Donnerstag, 9. Oktober 2025 12:01
> An: 'miriam.bettahar@rub.de' <miriam.bettahar@gmx.de>; 'Miriam
> Bettahar' <Miriam.Bettahar@ruhr-uni-bochum.de>
> Betreff: Schlussrechnung zum Projekt 112-2025
>
> Liebe Miriam,

>
> im Anhang findest du die Schlussrechnung für unser Projekt #112-2025
> zum Angebot vom 26.04.25. Bitte überweise den Rechnungsbetrag bis zum
> 17.10.25 auf das angegebene Konto in der Rechnung.
>
> Ich finde es sehr schade, dass du mir seit dem Gespräch mit dem Prof
> so viele Dinge unterstellst, von denen ich sogar belegen kann, dass
> ich unikonform gearbeitet habe. Mir zu unterstellen, dass die Arbeit
> einfach zusammenkopiert ist, finde ich wirklich sehr traurig. Zumal
> ich sehr penibel darauf geachtet habe, dass die Literatur auch mit
> meinen entsprechenden Textteilen übereinstimmt. Die
> Übersetzungsleistungen kamen von einer Muttersprachlerin, die selbst
> diese Textstellen gelesen hat. Soetwas ist mir in all den Jahren
> bisher nicht vorgekommen und hat mich schwer erschüttert. Auf meine
> Nachrichten reagierst du nicht, was mich zu der Annahme verleitet hat,
> dass ich nun meinem Honorar hinterherlaufen muss. Aus diesem Grund habe
> ich dir nun die finale Schlussrechnung geschrieben.
>
> Dennoch wünsche ich dir von Herzen nur das Beste. Gerne hätte ich mich
> einmal zu diesen Anschuldigungen geäußert. Aber dann ist das nunmal so
> und ich schließe dieses Projekt nun ab. Ein sehr trauriges Ende.
>
> Liebe Grüße
>
> Jennifer
>
> Mit besten Grüßen
>
> Jennifer Exius
>
> Dipl.-Ing. + Immobilienökonomin
>
> Rottdamer Str. 13
>
> 50735 Köln
>
> Mobil: 0163 911 65 61